



Benjamin Constable

Die drei Leben der Tomomi Ishikawa

Aus dem Englischen übersetzt von Sandra Knuffinke,
Jessica Komina

ab 16 Jahren, 1. Auflage 2013

384 Seiten, 14.0 x 22.0 cm

ISBN 978-3-8390-0157-8

Hardcover

18.95 € (D)

19.50 € (A)

Inhalt

Tomomi Ishikawa ist tot. Sie hat sich umgebracht, so steht es in dem Abschiedsbrief an ihren Freund Ben Constable.

Doch Tomomi weigert sich hartnäckig, in Frieden zu ruhen. Stattdessen hinterlässt sie Ben eine Menge rätselhafte Botschaften, die ihn, ähnlich wie bei einer Schnitzeljagd, durch Paris, New York und Tomomis Vergangenheit führen.

Ben würde gerne glauben, dass es sich bloß um ein Spiel handelt, dass die Geschichten, die Tomomi ihm hinterlassen hat, nur Ausgeburt ihrer Fantasie sind, doch dann offenbaren sie ihm ein grausames Geheimnis.

War Tomomi Ishikawa in Wahrheit eine Serienmörderin? Und ist sie tatsächlich tot?

Bald weiß Ben nicht mehr, was Fiktion und was Realität ist.

<script async="true" src="https://e.issuu.com/embed.js" type="text/javascript" />

Benjamin Constable

Benjamin Constable wurde 1968 in Bristol geboren. Erst nachdem er in Bars und Clubs gearbeitet, in Bands gespielt, Bilder gemalt und Musik aufgenommen hatte, begann er, sich für Literatur zu interessieren. Im Alter von zweiunddreißig Jahren schrieb er sich für ein Creative-Writing-Studium ein, das er erfolgreich abschloss. Nun lebt er in Paris, wo er Englisch unterrichtet, Bücher schreibt und Cocktails genießt.

[Hier geht es zur Webseite von Benjamin Constable](#)

Pressestimmen

„In seinem Roman offenbart sich die Fähigkeit Constables, seine Erzähler und ihre Geschichten komplex und kunstvoll voneinander zu trennen.“ Juri Müller, Frankfurter Allgemeine Zeitung

„Cleveres Verwirrspiel um Realität und Fiktion.“ Elle

„Eine fesselnde Geschichte für alle, die es schaurig mögen.“ Mädchen

„Unterhaltsam, klug und spannend ist dieser Roman, doch auch verstörend, düster und bizarr. Diese Ambiguität aber macht dieses Buch zu einem unvergleichlichen Lesevergnügen.“ Tanja Lindauer, Eselsohr

„Mit ‘Die drei Leben der Tomomi Ishikawa‘ halten Fans des skurrilen Abenteuers dank des ungewöhnlichen Stils und der überraschenden Story einen echten Page-Turner in der Hand.“ bücher

„Ein dicht versponnenes Chaos, das keine Konfusion anrichtet, sondern seinen eigenen Sinn ergibt. Alles geht ineinander auf, ohne dass uns der Autor tatsächlich Antworten auf die Fragen gibt.“ Neue Zürcher Zeitung

„Mysteriöses Verwirrspiel.“ Grazia

„Eine unkonventionelle Geschichte – düster aber verspielt.“ Publishers Weekly

„Ich will, dass jeder, den ich kenne dieses Buch liest, nur um mit anderen Menschen über dieses 354 Seiten lange Psychospiel reden zu können.“ Goodreads (Jordana)

„Ein Geheimnis, ein Rätsel, eine Schnitzeljagd. Genau, was ich liebe!“ Goodreads (Jacki Leach)

„Ein wundervoller Debüt-Roman und ein Must-Read.“ Suspense Magazin